



Twinner schließt Serie-B-Finanzierungsrunde erfolgreich ab

- **Weitere Investoren** vertrauen innovativem Konzept für die **Online-Vermarktung von Pkw auf Basis Digitaler Zwillinge** (Digital Twinn®)
- Mehr als **40 Mio. € Investment** in Technologie und Unternehmenswachstum
- Fokus auf **Wachstum mit Industriekunden** im Automobilhandel

Halle (Saale), Juli 2021. Twinner hat in seiner Serie-B-Finanzierungsrunde unter anderem zwei deutsche prominente Familien als Investoren gewinnen können. Während die Finanzierungsrunde abgeschlossen werden konnte, erreichte die Bedeutung des Online-Handels im Automobilmarkt eine neue Dimension: Obwohl eine Präsenz-Beratung in den Autohäusern seit November 2020 nicht mehr möglich war, wechselten von Januar bis März 2021 rund 1,58 Millionen gebrauchte Pkw den Besitzer – und damit nur 80.000 Fahrzeuge weniger als im Vorjahreszeitraum. Die Besichtigungen fanden nahezu ausschließlich virtuell statt.

Der Onlinehandel von Gebrauchtfahrzeugen ist eine Entwicklung, die aktuell massiv an Bedeutung gewinnt und langfristig den Automobilmarkt verändert. Das gilt auch international: Erst kürzlich ist der Autohändler Auto1 mit einer Startbewertung von 7,6 Milliarden EUR an die Börse gegangen. Das amerikanische Vorbild Carvana ist aktuell mit über 47 Milliarden USD bewertet.

Diese Einschätzung teilt auch Jürgen Kellerhals, Sohn des Media-Markt-Gründers und Geschäftsführer der Convergenta Holding, der seine Beteiligung an Twinner als strategisches Investment sieht: „Dem E-Commerce gehört die Zukunft. Technologische Lösungen wie Twinner ermöglichen Kunden – unabhängig von Raum und Zeit – ein Fahrzeug so in Augenschein zu nehmen, als wäre es physisch präsent.“

Mehr als 40 Mio. € Investitionssumme – Technologische Weiterentwicklung und Kooperation mit etablierten Playern im Autohandel

Mit einem Investitionsvolumen von mehr als 40 Mio. € gehört Twinner zu einer exklusiven Gruppe von Technologieunternehmen mit internationalen Ambitionen. Das Unternehmen will die technologische Entwicklung weiter vorantreiben und mittelfristig einen Standard für die Visualisierung und Bewertung von Fahrzeugen schaffen, um damit weltweit einen fairen Automobilhandel zu etablieren. Aktuell ist gezieltes Wachstum durch Kooperationen mit etablierten Playern im Automobilhandel, wie etwa CarNext, einem der führenden europäischen Online-Marktplätze für hochwertige Gebrauchtwagen, angestrebt.

Als Investor und strategischer Partner konnte auch das japanische Industrie- und Automobilkonglomerat Sojitz Corporation, ein international führendes Unternehmen in den Bereichen Automobilmontage, Groß- und Einzelhandel, gewonnen werden. Der Konzern will gemeinsam mit Twinner die Digitalisierung des japanischen Automobilmarktes beschleunigen.

Eine zentrale Rolle spielt Twinner auch bei Volkswagen. In einem Pilotprojekt des Herstellers zur umfassenden Fahrzeugdigitalisierung wurden bereits zehntausende „Digital Twinns®“ von Fahrzeugen generiert. Auch mit Unternehmen MOSOLF, einem der führenden Automobillogistiker in Europa, besteht eine enge Kooperation. An seinem Standort im badischen Kippenheim generiert das Unternehmen Digital Twinns® für den digitalen Vertrieb der Rückläufer aus dem Mitarbeiterleasing eines schwäbischen Premium-Automobilherstellers.

Silvan Cloud Rath, Geschäftsführer der Twinner GmbH: „Mit Twinner schaffen wir auch für das stark wachsende Online-Geschäft Vertrauen in einer Branche, die aufgrund der hohen Transaktionswerte genau darauf angewiesen ist. Damit fällt eine entscheidende Barriere, wegen der sich Händler und Kunden bisher oft gegen den Online-Kauf entschieden haben. Mit Twinner ist der Gebrauchtwagenkauf im 21. Jahrhundert angekommen. Das war lange überfällig.“

Über Twinner: Twinner® wurde 2017 gegründet und hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Automobilbranche zu revolutionieren. Die Technologie von Twinner® ermöglicht es, digitale Abbilder von Fahrzeugen anzufertigen, sodass die Fahrzeuge nicht mehr zu bestimmten Zeiten an bestimmten Orten persönlich angesehen werden müssen. So bringt das Unternehmen Transparenz, Sicherheit und Vertrauen in einen der größten Verkaufsmärkte der Welt. Twinner® gewinnt einen unvergleichlich großen Datensatz aus jedem Fahrzeug, anhand dessen ein Digital Twinn®, also ein „digitaler Zwilling“, erstellt wird, mit dem der Kunde virtuell mehr erkennen kann, als wenn er selbst vor dem Fahrzeug stünde. Das Start-up-Unternehmen aus Halle verfügt über ein Team aus mehr als 100 Experten, die alle viel Erfahrung in den Bereichen Automotive und Start-ups sowie Innovationssektoren haben.